

Witterungsrückblick März 2016

Die Klimastation des Forschungsinstituts Wasser und Umwelt der Universität Siegen hat die folgenden Wetterdaten im Monat März 2016 erfasst und ausgewertet. Die aufzeichnenden Geräte stehen in Weidenau, Paul-Bonatz-Straße 9 bis 11 (Haardter Berg) auf NN+301,3 m.

Niederschlag: (1 mm entspricht 1 l/qm).

1. Dekade 21,5 mm 2. Dekade 0,0 mm 3. Dekade 53,2 mm

Monatssumme: 74,7 mm, das sind 87 % des langjährigen März-Mittelwertes, der von 1969 bis 2015 für den Haardter Berg 85,7 mm (100%) beträgt. Der Niederschlag ist an 17 verschiedenen Tagen gefallen. Größter Tagesniederschlag: 11,7 mm am 31. Vergleichsdaten seit 1968, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Die höchste März-Monatssumme fiel 1988 mit 200 mm, die niedrigste dagegen 1993 mit nur 11 mm. Im langjährigen Mittel (1969 bis 2015) hat der März 15,4 Niederschlagstage.

Lufttemperatur: (°C 2 m über Gelände)

Zeit	Minimum	Datum	Mittel	Maximum	Datum
1. Dekade	- 6,7	01.	+ 1,7	+ 9,6	10.
2. Dekade	- 2,8	18.	+ 4,0	+ 13,7	18.
3. Dekade	+ 2,5	31.	+ 6,5	+ 14,2	26.

Monatsmitteltemperatur: +4,1°C, das ist 0,4°C kälter als der langjährige März-Mittelwert (1969 bis 2015) der bei +4,5°C liegt. Die höchste Tagestemperatur hat der 26. mit +14,2°C erreicht, die niedrigste dagegen der 01. mit – 6,7°C. Der März hatte 10 Frosttage (Temperatur zeitweise unter 0°C) und keinen Eistag (Temperatur ständig unter 0°C)

Vergleichsdaten seit 1968, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Der höchste März-Monatsmittelwert war +7,6°C 2012, der niedrigste dagegen -0,1°C 1971. Der März hat im langjährigen Mittel (1969 bis 2015) 12,6 Frosttage und 0,4 Eistage.

Wind: Stärkste Böen:

Am 16.03. mit 63,1 km/h, das entspricht Windstärke 8

Am 28.03. mit 66,1 km/h, das entspricht Windstärke 8

Windstärke 8 beginnt bei 62,8 km/h

Fazit:

Nach zwei sehr warmen Jahren fiel der März 2016 eher frostig aus. Es gab nur wenige Tage mit zweistelligen Temperaturen, dafür 10 Frosttage, außerdem waren die erste und dritte Dekade unangenehm nass.

Die gesamte Niederschlagsmenge lag zwar nur bei 87% des langjährigen Mittelwertes, verteilte sich jedoch auf 17 Tage.

Sturmtiefs wie im letzten Jahr blieben uns im März 2016 erspart, nur am 16. und 28. wurde Windstärke 8 knapp erreicht.